

# MAPEI SYSTEMAUFBAUEMPFEHLUNG

## mit SYMPOR SILBER REFLEX Trockenbauelementen

### TBES 20-16 EPS 200 und TBES 30-16 EPS 200



#### UNTERGRUNDVORBEREITUNG (stabil und tragfähig, trocken und staubfrei)

Untergrund	Beton	Zementestrich	Calciumsulfat-Estrich*	bestehende keramische Fliesen	Gussasphalt
Grundierung	<b>PRIMER G</b> 1:1 mit Wasser verdünnt	<b>PRIMER G</b> 1:1 mit Wasser verdünnt	<b>PRIMER G</b> 1:1 mit Wasser verdünnt	<b>ECO PRIM GRIP</b>	<b>ECO PRIM T PLUS</b>
Klebemörtel für die Verklebung der Dämmplatten mit dem Untergrund	<b>KERAFLEX MAXI S1; KERAQUICK MAXI S1; KERAFLEX VARIO QUICK S1</b>				

\* Trocknungszeit der Grundierung mind. 12 Stunden

#### VERLEGUNG & VERGUSS des Heizsystems

<b>Heizsystem</b>	<b>Einlegen von passenden Systemheizrohren Ø 16 mm</b>
<b>Grundierung</b> der gereinigten, entfetteten und trockenen Oberfläche	<b>ECO PRIM GRIP</b>
<b>Klebemörtelgemisch</b> zum Einbetten des Armierungsgewebes	<b>KERAQUICK MAXI S1 &amp; LATEX PLUS</b> Armierungsgewebe <b>MAPEGRID 120</b>
<b>Abdichtung</b> , wenn erforderlich	<b>MAPEGUARD WP 200 System</b> verklebt mit <b>MAPELASTIC TURBO</b> vor der Verlegung keramischer Fliesen und Naturwerksteine

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form. Zu beachten sind die Technischen Merkblätter der Produkte sowie die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Sollten andere als hier dargestellte Aufbauten eingesetzt werden, sind diese nur nach Freigabe und Rücksprache mit der Anwendungstechnik der MAPEI Austria GmbH möglich. Diese Empfehlung ist gültig für MAPEI Austria GmbH in Österreich. Bei Verwendung in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an die jeweilige MAPEI-Gesellschaft, zu finden unter [www.mapei.com](http://www.mapei.com).

BEI UNS STIMMT  
DIE [BAU]CHEMIE!



**BELAGSVERLEGUNG**

Belagsart	Klebstoffe	Kleberauftrag / Verlegeverfahren
Keramik <sup>*a</sup>	<b>KERAFLEX MAXI S1</b> <b>KERAFLEX VARIO QUICK S1</b> <b>ADESILEX P9 &amp; ISOLASTIC</b> <b>ELASTORAPID</b>	Es ist eine möglichst hohlraumfreie Verlegung im Buttering-Floating-Verfahren erforderlich.
Naturwerkstein <sup>**a</sup>	<b>MAPESTONE MAXI S1</b> <b>ELASTORAPID</b>	

Bei der Verlegung von Fliesen oder Platten über 2.000 cm<sup>2</sup> ist die Mapei Anwendungstechnik zu kontaktieren.

<sup>a</sup> Vor der Verlegung müssen die Spachtelmassen der Planitex Linie mit PRIMER G 1:1 mit Wasser verdünnt grundiert werden.

\*NUR hochwertige Bodenfliesen aus Steinzeug oder Feinsteinzeug mit einer Mindestgröße von 30 x 30 cm und einer Mindeststärke von 10 mm verwenden.

\*\*NUR Platten mit einer Mindestgröße von 30 x 30 cm verwenden – die Materialstärke ist von den Gesteinseigenschaften abhängig, beträgt jedoch mind. 15 mm.

**BELAGS-, ANSCHLUSS- und DEHNFUGEN**

Belagsart	Belagsfugen	Anschluss- und Dehnfugen
Keramik <sup>*b</sup>	<b>KERACOLOR PLUS</b>	<b>MAPESIL AC</b>
Naturwerkstein <sup>**b</sup>	<b>ULTRACOLOR PLUS</b>	<b>MAPESIL LM</b>

<sup>\*b</sup>, <sup>\*\*b</sup> Die jeweils gültigen Normen zu Feldgrößen und Fugenbreiten sind einzuhalten. Konstruktive Trennfugen aus dem Unterbau sind deckungsgleich im Belag auszubilden.